

Datenschutzerklärung

Bund Deutscher Nordschleswiger Ortsverein Hadersleben

Beschreibung des Vereins, Ziel und Zweck

Ziel und Zweck des BDN Ortsverein Hadersleben ist die Förderung der deutschen Volksgruppe in Hadersleben und Umgebung und die Mitwirkung an einer harmonischen Entwicklung im deutsch-dänischen Grenzland. Darüber hinaus setzt sich der Verein für die Förderung der Kenntnis der deutschen Sprache und Kultur, sowie der Pflege der deutsch-dänischen interkulturellen Zusammenarbeit im Ort Hadersleben ein.

Mitglied beim BDN Ortsverein Hadersleben kann jede Person werden, der die Satzung anerkennt und seinen jährlichen Beitrag zahlt. Auch Kinder können Mitglieder sein.

Einordnung zur Dachorganisation und Mitgliedschaft

Der Bund Deutscher Nordschleswiger ist in (organisatorische) Bezirke und in Ortsvereine untergliedert. Jeder Ortsverein, so auch der Ortsverein Hadersleben, hat seine eigene Satzung, die allerdings die Satzung der Dachorganisation anerkennt und dieser nicht zuwiderhandelt. Die Mitgliedschaft im Bund Deutscher Nordschleswiger wird durch aktiven Beitritt zu einem Ortsverein, in der Regel dem Ortsverein des Wohnsitzes, erworben. Beim Ortsverein Hadersleben wird man Mitglied durch Antrag beim Vorstand, dessen Zustimmung und Beitragszahlung.

Welche Daten werden gesammelt

Folgende Daten können vom BDN Ortsverein Hadersleben gespeichert werden, wobei die unterstrichenen Daten mindestens für eine Mitgliedschaft notwendig sind, um die Durchführung der Vereinsarbeit zu gewährleisten: Mitgliedsnummer, Name, Nachname, Straße, Postleitzahl, Ort, Mail, Telefon, Telefonnr. 2, Geburtstag, Anmeldedatum, Austrittsdatum.

Bei Anmeldung von Familien oder Lebensgemeinschaften speichern wir auch die Relationen zwischen den Personen.

Wir sammeln keine sensiblen, personenbezogene Daten (1).

Wie gelangt der BDN Ortsverein Hadersleben an die Daten

Die Mitglieder übermitteln selbst aktiv ihre Daten dem Verein.

Mitglieder des Ortsvereins Hadersleben, die sich über die Webseite www.bdn.dk als Mitglied anmelden, haben durch aktives Ankreuzen auf der Website ihre Zustimmung zur „**Personendatenpolitik des BDN**“ gegeben. Diese ist am Ende der Datenschutzerklärung des BDN Ortsvereins Hadersleben angehängt. Ihre Daten werden von der Dachorganisation über E-Mail an den Datenverantwortlichen des Ortsvereins weitergeleitet.

Ansonsten kann man Mitglied werden, indem man sich an den Vorstand des Ortsvereins Hadersleben wendet und ihm mindestens seinen Namen und Adresse übermittelt. Bei Annahme des Antrages durch den Vorstand wird dem kommenden Mitglied dann u.a. die Satzung, die Kontonummer für die Beitragszahlung und diese Datenschutzverordnung übermittelt. Die Bezahlung des Betrages wird als aktive Zustimmung zur Datenschutzerklärung des BDN Ortsvereins Hadersleben verstanden.

Mitgliedern mit bereits bestehenden (vor dem 25. Mai 2018) Mitgliedschaften werden entweder per E-Mail (falls vorhanden) oder per Post diese Datenschutzerklärung zugesandt.

Falls nicht aktiv widersprochen wird, gilt diese Verordnung vom Mitglied als angenommen.

Wie werden die Daten verwaltet, wo liegen sie physikalisch und wie lange werden sie gespeichert

Alle oben aufgeführten Mitgliedsdaten werden von den Datenverwaltern und dem Datenverantwortlichen über die Mitgliederverwaltungssoftware **ForeningLet** gespeichert und verarbeitet. **ForeningLet** ist eine von der Dachorganisation gekaufte Software, die allen Ortsvereinen zur Verfügung gestellt wird. Die Daten werden für alle Ortsvereine getrennt und gegenseitig nicht sichtbar auf sicheren Servern in Irland von **ForeningLet** gespeichert. Zwischen dem BDN-Ortsverein Hadersleben und **ForeningLet** liegt eine „Databehandleraftale“ vor.

Mitglieder haben das Recht, ihre Vereinsbeiträge nachzuzahlen. Nicht aktive Mitglieder werden nach 3 Jahren aus **ForeningLet** gelöscht, ausgetretene Mitglieder werden spätestens nach einem halben Jahr gelöscht.

Für bestimmte Zwecke, wie z.B. das Versenden von Word-Serienbriefen an Mitglieder ohne E-Mail, Anlegen von Teilnehmertabellen für Events etc., werden Mitgliedsdaten aus ForeningLet extrahiert und in einer Cloud abgelegt. Hierbei handelt es sich um die bezahlte Privat-Dropbox des Datenverantwortlichen des BDN Ortsvereins Hadersleben, zu der auch die Datenverwalter Zugriff haben. Diese möglichen Daten auf der Dropbox werden nach maximal 3 Jahren gelöscht. Der Zugriff auf die Daten erfolgt über nicht öffentlich zugängliche Rechner des Datenverantwortlichen und -verwalters, die Passwort geschützt sind und in privaten, abgeschlossenen Räumen stehen. Diese Rechner unterliegen regelmäßigen Virus-Scans.

Es werden keine Daten vom Datenverantwortlichen und/oder den Datenverwaltern an mögliche Dritte außerhalb des Vereins (also Nichtmitglieder, andere Vereine oder Institutionen) übermittelt.

Wer hat Zugriff auf die Daten (Datenverantwortliche und Datenverarbeiter)

Als Supervisor für das Mitgliedsverwaltungssystem ForeningLet hat das Generalsekretariat der Dachorganisation Bund Deutscher Nordschleswiger Zugriff auf die Daten. Der **Generalsekretär Uwe Jessen ist verantwortlich für die Umsetzung der Personendatenpolitik der Dachorganisation.**

Uwe Jessen (Generalsekretär), BDN Deutsches Generalsekretariat
Vestergade 30, DK 6200 Aabenraa/Apenrade, +45 74 62 38 33

Datenverantwortliche des BDN Ortsvereins Hadersleben:

Sabina Wittkop-Hansen (Ortsvorsitzende),
Jeppe-Aakjærvej 6, DK 6100 Haderslev, Sabina@Hansen-net.eu

Datenverarbeiter des BDN Ortsvereins Hadersleben:

KassiererIn Mette Zempel, ; mette.zempel@gmail.com

Die hier aufgeführten Personen kennen diese Datenschutzerklärung und halten sie ein.

Rechte der Mitglieder

Alle Mitglieder haben das Recht, von dem Datenverantwortlichen Auskunft über die gespeicherten Daten zu verlangen. Ebenso kann jedes Mitglied die Löschung von Daten verlangen. Allerdings braucht der Verein mindestens die Angabe des Vor- und Nachnamens und der Adresse, um eine Mitgliedschaft aufrechtzuerhalten.

(1) Erläuterung:

Die folgenden personenbezogenen Daten gelten als „sensibel“ und unterliegen besonderen Verarbeitungsbedingungen:

- personenbezogene Daten, aus denen rassische oder ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen einer Person hervorgehen;
- Gewerkschaftszugehörigkeit;
- genetische Daten, biometrische Daten, die ausschließlich zur eindeutigen Identifizierung einer natürlichen Person verarbeitet werden;
- Gesundheitsdaten;
- Daten zum Sexualleben oder zur sexuellen Orientierung einer Person.